

Beantwortung von Anfragen



Stadt
Rottenburg
am Neckar

21.01.2022

Federführend: Umwelt und Klimaschutz

Beteiligt:

Verteiler: Antragsteller/-in
Fraktionsvorsitzende
Dezernenten
Presse

Anfrage

Anfrage von StR Dr. Hörburger im TA am 01.03.2018 zur Einführung der neuen Mehrwegbecher

Beratungsfolge:

Technischer Ausschuss	14.06.2018	Kenntnisnahme	öffentlich
-----------------------	------------	---------------	------------

StR Dr. Hörburger möchte wissen, ob die neuen Mehrwegbecher erfolgreich eingeführt wurden.

Beantwortung

Macht mit! – ‚BesserBechern‘

Nach den Zahlen der Initiative der DUH „Becherheld“, Stand 2015 und des Statistischen Landesamts werden umgerechnet auf Rottenburg am Neckar pro Tag 4.044 Einwegbecher verbraucht. Diese landen im Abfall oder werden einfach weggeworfen und liegen dann auf der Straße oder in der Natur. Die 2017 durchgeführte Stadtputztete führte dies deutlich vor Augen.

Die Stadtverwaltung Rottenburg am Neckar ist sich dieses Müllaufkommens und des Ressourcenverbrauchs durch die Einwegkaffeebecher bewusst und nahm das Einführen von Mehrwegbechern zusammen mit Bäckereien, Cafés und Tankstellen selbst in die Hand. Damit verfolgt die Stadt das Ziel, die Öffentlichkeit und den Handel für dieses Thema zu sensibilisieren und (durch beispielhaftes Vorgehen) zum Handeln anzuregen.

Zur Vereinfachung wurde sich an die Tübinger Initiative „BesserBechern“ angeschlossen. So herrschen über die Stadtgrenzen hinaus einheitliche Systeme und Wiedererkennungswerte.

Angeboten werden die ‚KeepCup‘-Becher. Diese sind spülmaschinen- und mikrowellen-tauglich, lebensmittelecht, PVC- und Biphenol-frei und bestehen aus recycelbarem Kunststoff.

Einführung: Mai/Juni 2017
Bestellmenge: 250 Stück

Teilnehmende Geschäfte:

- WTG
- YO!
- Tankstelle Agip
- Tankstelle Jet
- Bäckerei Leins
- Bäckerei Veess
- Dorfladen Hailfingen
- Kaffeewerk (kein Verkauf der Rottenburger Becher, aber Rabatt bei mitgebrachten Bechern)

Aufgrund hoher Nachfrage wurde bereits nachbestellt:

Nachbestellung: Oktober/November 2017

Bestellmenge: 250 Stück

Bestandmenge Stand Anfang März 2018: 82

Die Abwicklung der KeepCups (Becher) obliegt der WTG.

Zwischenzeitlich ist es auch in vielen Bäckereien möglich, den selbst mitgebrachten Becher befüllen zu lassen – auch bei Bäckereien, die nicht an der BesserBechern-Aktion teilnehmen. Einige Bäckereien und Tankstellen bieten zwischenzeitlich eigene Mehrwegbecher an.

Das Ziel, den Einzelhandel für ein müllärmeres und ressourcenschonenderes Vorgehen zu sensibilisieren und als Vorbild den Mehrwegbecher einzuführen, hat die Stabsstelle Umwelt und Klimaschutz zusammen mit der WTG und der Tübinger Initiative „BesserBechern“ damit erreicht. Zudem konnten viele Mitmacher -auch mit eigenen Bechern- gewonnen werden.

Für diese Aktion wurde die Stadt Rottenburg am Neckar im Oktober 2017 mit der „Helden!-Tat des Monats“ ausgezeichnet. Die Auszeichnung wurde der Umweltbeauftragten Hannah Wagner und Sabine Binder von der Stabsstelle am 05. April 2018 auf der Messe Fair Handeln von Umweltminister Untersteller feierlich überreicht.

Anlagen:

Bilder

gez. Thomas Weigel
Erster Bürgermeister

gez. Hannah Wagner
Umweltbeauftragte